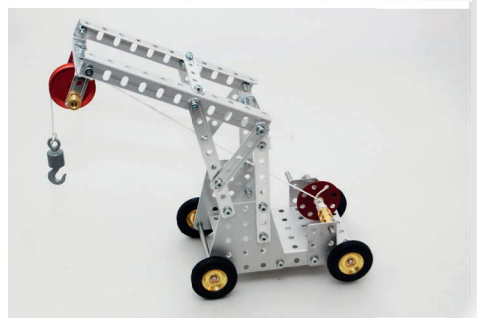
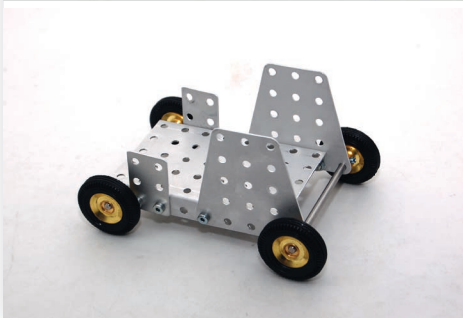


Erste Schritte mit STOKYS



- › Grundlagen
- › Mein erstes STOKYS-Modell

Einleitung

STOKYS-Modelle zu bauen erfordert Geduld, Fingerfertigkeit und Genauigkeit. Man sollte an sich nicht den Anspruch haben, dass alle Teile auf Anhieb richtig montiert werden. Man darf Fehler machen und daraus lernen. Sobald man einen Fehler erkannt hat, muss man einfach die falsch zusammengebauten Teile auseinander nehmen und sie wieder richtig zusammenbauen. STOKYS-Modelle sind gut durchdacht und funktionell.

STOKYS-Modelle haben viele Änderungs- und Ergänzungsmöglichkeiten. Wir möchten dem Modellbauer Freiraum für seine eigene Kreativität lassen, um das Modell zu vervollkommen. Im beigelegten Modellbuch findet man einige Modelle als Vorlagen die man nachbauen kann.

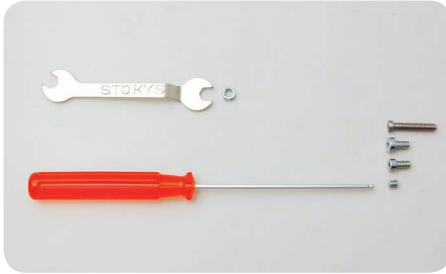
Um den Einstieg mit STOKYS zu erleichtern und um bald einen ersten Erfolg erleben zu können, werden mit dieser Bauanleitung zuerst einige technische Grundlagen erklärt und dann mit Bildern schrittweise die Konstruktion eines einfachen Modells erläutert.

Bald wird man merken (die grosse Faszination von STOKYS liegt jedoch genau darin) ohne detaillierte Anleitungen, eigene Ideen zu verwirklichen und Technik zu erleben.

Wenn Erwachsene mit Kindern zusammen Modelle konstruieren, sind das wertvolle gemeinsame Zeiten. Es braucht etwas Durchhaltewillen bis zum funktionstüchtigen Modell, aber die Erfolgserlebnisse mit STOKYS-Modellen sind garantiert. Es erfüllt einen mit Stolz, seine eigenen Ideen erfolgreich in die Tat umgesetzt zu haben!

Viel Spass mit STOKYS !

Grundlagen



Der Inbusschrauber passt für alle STOKYS-Schrauben. Den Inbusschrauber beim Anziehen immer ganz in den Schraubenkopf einstecken, sonst kann der Innen-sechskant kaputt gehen.

Unterlagsscheibe

Die Unterlagscheibe überträgt die Schraubenkraft auf das anzuschraubende Teil. Weil die Unterlagscheibe eine grössere Auflagefläche als der Schraubenkopf oder die Mutter hat, wird die Kraft grossflächiger verteilt und ein Eingraben oder Einsinken der Schraube in das Aluprofil verhindert. Weil die Schraube oder Mutter auf der Unterlagscheibe viel besser gleitet, kann die Schraube fester angezogen werden. Bei Langlöchern sollten immer Unterlagsscheiben verwendet werden. Unterlagsscheiben werden auch zwischen sich bewegenden Teilen eingesetzt, um die Reibung zu reduzieren. Durch die Wahl der Anzahl Unterlagsscheiben kann die Distanz zwischen zwei Teilen eingestellt werden.



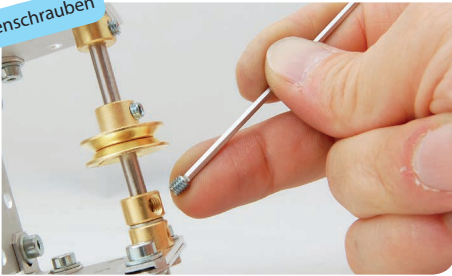
Dank der Profilseite, einer Spezialität von STOKYS, kann man die Muttern ohne Gabelschlüssel anziehen. Unterlagsscheiben würden hier das Profil zerquetschen. Auf ebenen Flächen kann man immer Unterlagsscheiben verwenden.

Bedeutung der Farben

Aktionen zum Ausrichten

Montagetechnik bei kniffligen Aufgaben

Madenschrauben



Mit der Zeit entwickelt jeder seine eigenen „Tricks“, um knifflige Montagearbeiten in den Griff zu bekommen. Hier ein Vorschlag wie man Madenschrauben einfacher einsetzen kann.

Rutsche



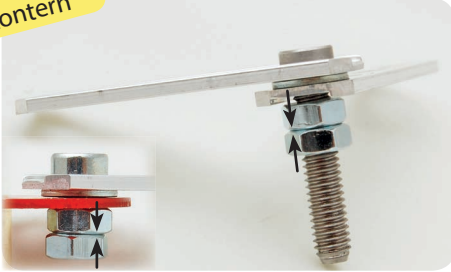
Mit der „Rutsche“ kann man Unterlagsscheiben und Muttern auf Schrauben rutschen lassen, die sonst sehr schlecht zugänglich wären. Es braucht etwas Übung, um mit dem Inbusschrauber die Muttern ganz vorsichtig in die richtige Position zu bringen und etwas anzuziehen.

Biegen



Es ist erlaubt, oder in manchen Konstruktionsanweisungen sogar nötig, die Teile von Hand in die richtige Position zu biegen.

Kontern



Zieht man zwei Muttern gegeneinander an, sind sie fest an einer Stelle auf dem Schraubengewinde fixiert. Auf diese Weise kann eine Verbindung beweglich bleiben, ohne sich zu lösen. Die Unterlagsscheibe verringert die Reibung zwischen den Teilen.

Gelenk



Mit dem Bolzen lassen sich Gelenke bauen.

Vormontage

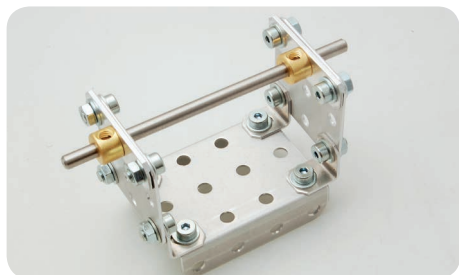


Die Schrauben werden nur leicht angezogen, damit man später die Seitenwände mit den Gelenklagern parallel ausrichten kann.

Gelenklager

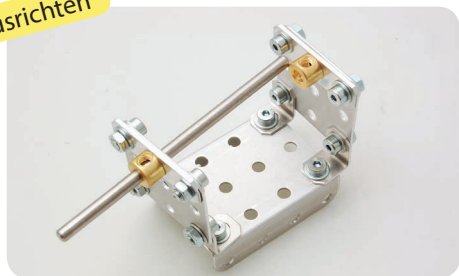


Die Gelenklager werden erst nur ganz locker an den Seitenwänden befestigt. Anschliessend wird eine Hilfs-Achse durch die Lager gesteckt, um die Bauteile funktionell zu zentrieren.



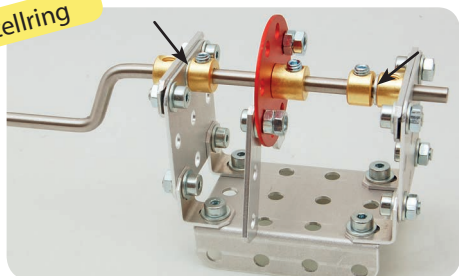
Wenn die Lager ausgerichtet sind, können alle Schrauben fest angezogen werden. Die Hilfs-Achse ist nun drehbar und kann bei Bedarf wieder entfernt werden.

Ausrichten



Manchmal ist es im Nachhinein nötig, die Lager aufeinander auszurichten. Entweder löst man ein paar Schrauben und richtet die Lager parallel zueinander aus oder man drückt seitlich an der Stange und verbiegt die Halterungsplatten der Lager etwas.

Stellring



Die zwei Stellringe verhindern, dass die Achse aus den Lagern rutscht. Die zwei Unterlagsscheiben lassen die Stellringe leichter aneinander gleiten. Etwas Spiel in der Größenordnung von einem halben Millimeter verbessert die Leichtgängigkeit.

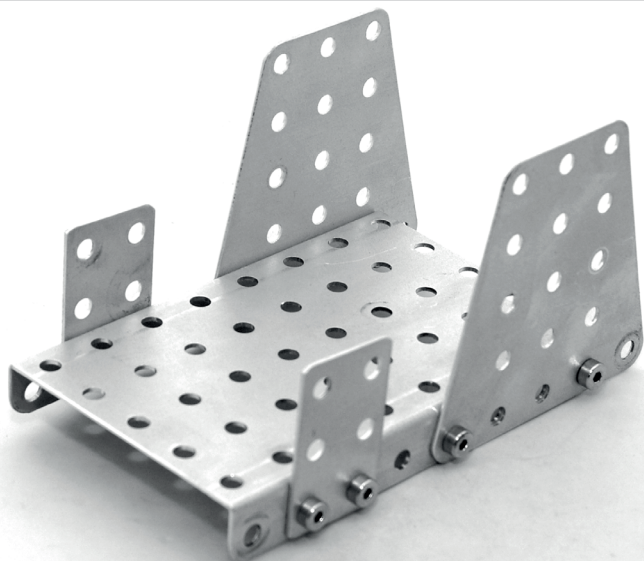
Mein erstes STOKYS-Modell

Schritt-für-Schritt-Anleitung für ein einfaches STOKYS-Modell –
baubar mit allen Grundkästen von GK00-GK04.

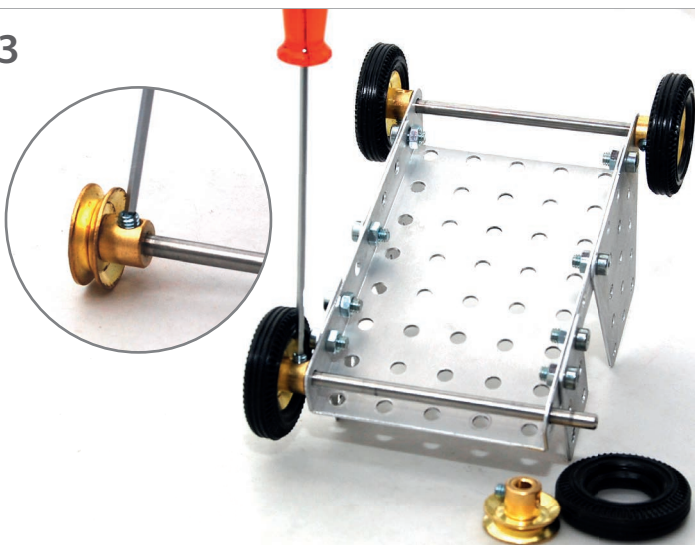
1 Bauteile



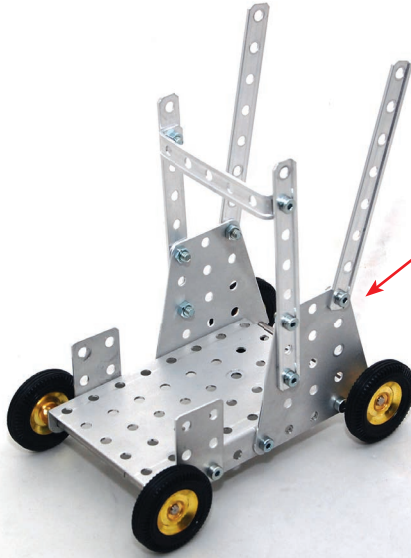
2



3

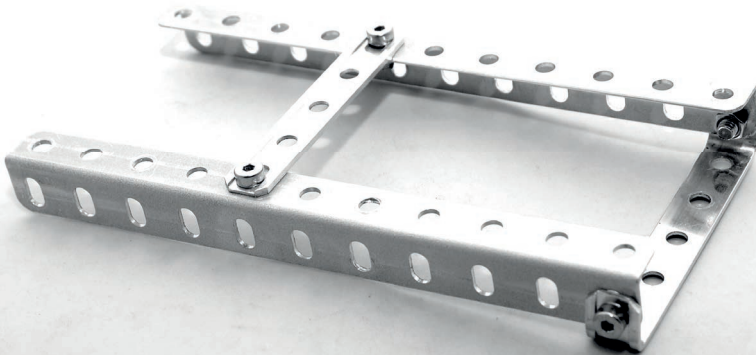


4

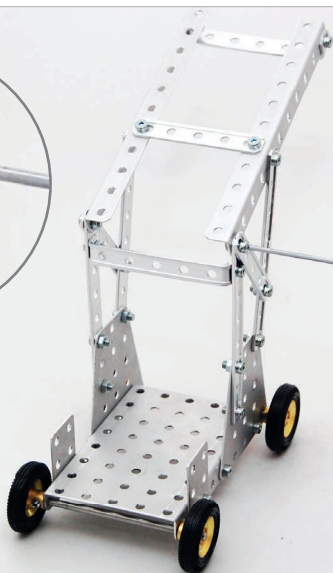


Vorerst nur leicht
anziehen!

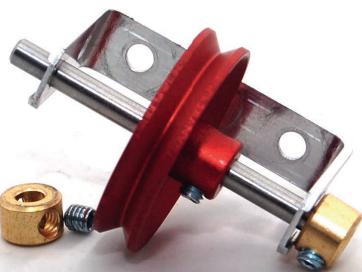
5

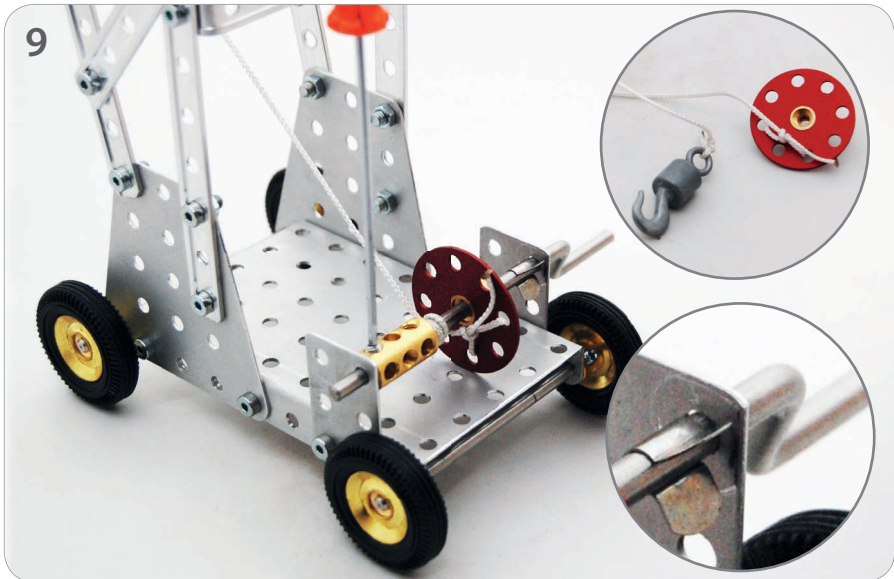
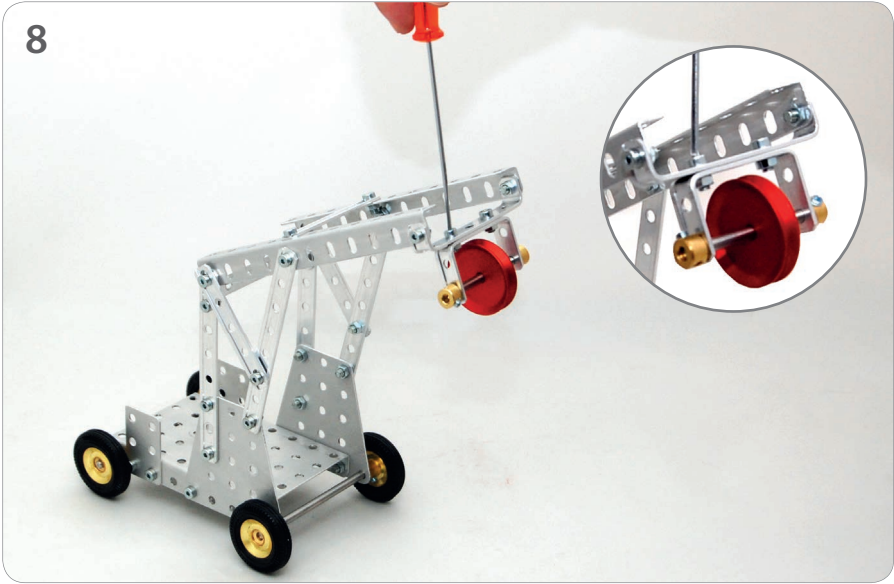


6



7





Alle Schrauben nochmals fest mit Gabelschlüssel anziehen!



Wir gratulieren zum gelungenen Werk!

Mit den ersten Maschinen von anno 1942 werden noch heute alle Teile von Hand in unserer Firma gestanzt und gebogen. Die restlichen Metallteile werden in schweizer Kleinunternehmen produziert.

Früher sagte man, STOKYS sei ein gediegenes Erziehungsmittel für die vorwärtsstrebende Jugend im Reich der Technik.

Auch wenn der Text für heutige Ohren etwas ungewohnt klingt, hat er doch nichts von seiner Aktualität verloren.

Die Metallbausysteme von STOKYS sind für Schulen, Institute und professionelle Metall-Modellbauer geeignet.

Die Baukästen können direkt ab Produktionswerk, im Online-Shop (www.stokys.ch) oder über den Fachhandel bezogen werden.